

# Technotes WP SERIES

# WP 2 / WP 4 / WP 6 / WP 8

# 09/2004

	1
GB	18
<b>B</b>	35
₽	F2
0	69

<b>D</b>	86
NL	103
Tk	120
Gr	137

# VERKABELUNG MIT DEN ELEKTROMAGNETVENTILEN

1 Rain Bird 9 V impulsgesteuerten Magnetspule pro Station und Kapazität für 1 Hauptventil für das System, ausgerüstet mit einer Rain Bird 9 V impulsgesteuerten Magnetspule. Achten Sie darauf, dass alle Kabel vom Steuergerät zu den Ventilen als Erdkabel für Niederspannung zugelassen sind. Wählen Sie die passende Kabelgröße aus. Alle Kabelverbindungen an den Ventilen und auf der Anlage müssen wasserdicht sein. Verwenden Sie dazu die Rain Bird Quick Connect Kabelverbinder KING, die mitgeliefert werden, oder die Kabelverbinder DBR.

#### Siehe Verkabelungsdiagramm.



24Volt

Rain Bird 9 V impulsgesteuerte Magnetspule

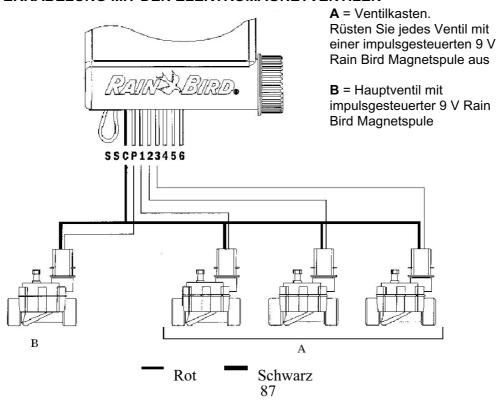
#### Hauptventil:

Die mit "P" gekennzeichnete Klemme ermöglicht die Aktivierung eines Hauptventils. Es ist sehr zu empfehlen, ein Hauptventil zu verwenden, um im Falle eines beschädigten Kabels oder Verschmutzungen in einem Ventil einen problemlosen Betrieb Ihres Systems zu gewährleisten.

### Achtung:

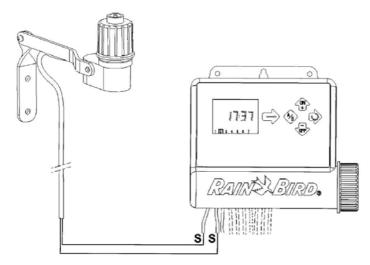
Max. Entfernung zwischen dem Steuergerät und dem Ventil mit einem Kabel von 1,5 mm² Querschnitt = 30 m

# **VERKABELUNG MIT DEN ELEKTROMAGNETVENTILEN**



# VERKABELUNG ZUM RSD-BEx (Option)





Durch den aktiven 2-Leiter Regensensor-Eingang wird die Bewässerung bei Regen sofort gestoppt.

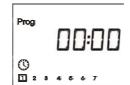
**Beachte**: das Symbol erscheint auf allen Anzeigen, wenn der Regensensor aktiviert ist

# **EINSCHALTEN / PROGRAMMIERUNG**



2 Qualitäts-Alkalibatterien 9V (6AM6/6LR61) (Varta oder gleichwertig) einsetzen.

Nach der Installation der Batterien erscheint folgende Anzeige:



Die Batterien sind immer gleichzeitig zu installieren und zu wechseln.

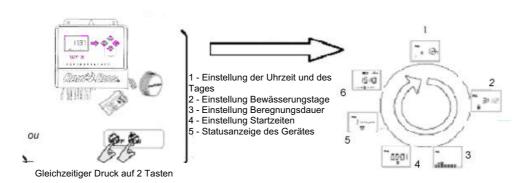
**Beachte**: um die Batterie zu schonen, erlischt die Anzeige ohne Bearbeitung nach einer Minute.



**Achtung**: Dieses Symbol zeigt an, dass die Batterie ersetzt werden muss. Verwenden Sie nur Qualitätsbatterien, wie z. B. Varta.

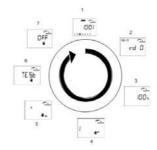
# PROGRAMMIERUNGSMENÜ (geschützter Zugriff) PROGRAMM-MENÜ





# BASISMENÜ

- 1 Statusanzeige des Steuergerätes
- 2 Einstellung Regenunterbrechung
- 3 Wasserbudget4 Manueller Start einer Station5 Manueller Start eines Zyklus
- 6 Test aller Stationen
- 7 Position ON/OFF



# 1.1. PROGRAMMIERUNGSMENÜ





Die Typenreihe WP hat ein "geschütztes" Programm-Menü, um zu verhindern, dass die Programmierung aus Versehen geändert wird. Sie können dieses Menü aufrufen durch:

- Batterie einlegen oder
- Beide Tasten drücken wund



Beachte: sobald Sie im Programmierungsmenü sind, erscheint auf der Anzeige "PROG".

# Einstellung der Uhrzeit und des Wochentages

Beachte: wenn die 3 folgenden Parameter bereits eingestellt sind, drücken Sie die Taste um zur nächsten Anzeige zu kommen.

# 1.1.1/ Einstellung der aktuellen Uhrzeit

Die Tasten und zur Einstellung der Stunden verwenden.

Nach der Wahl auf die Taste vzur Bestätigung und für den Übergang zur Einstellung der Minuten drücken.

Die Tasten und zur Einstellung der Minuten verwenden.
Falls die Minuten nicht eingestellt und dieser Schritt abgeschlossen werden soll, auf die Taste **o**drücken.

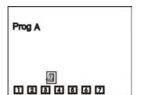
# 1.1.2/ Einstellen des aktuellen Tages

Durch Drücken der Taste erscheint die Wochentage 1 bis 7 ein Rahmen (1 = Montag). Setzen Sie den Rahmen den aktuellen Wochentag = heute.

Beispiel: Heute ist Mittwoch, der Rahmen muß um die "3" sein.

Drücken Sie die Taste vale , um zur nächsten Anzeige zu kommen.

# 1.2/ Wahl des Beregnungstages



Mit der Taste den Cursor auf die Tage verschieben (1 bis 7, 1 = Montag usw).

Die Tasten und validieren oder annullieren die Beregnungstage.

Beispiel: Der Mittwoch soll ein Beregnungstag sein. In diesem Fall wird der Cursor mit Hilfe der Taste verschoben, bis die Zahl 3

blinkt. Dann auf die Taste drücken, um den 3. Tag als Beregnungstag zu bestätigen. Die Zahl 3 ist nun eingerahmt.

Soll dagegen ein Tag abgewählt werden, ist die gleiche Aktion durchzuführen, aber jedoch auf die Taste zu drücken, damit der gewählte Tag kein Beregnungstag ist.

Am Ende sind die durch die Taste validierten Beregnungstage eingerahmt, die nicht validierten Tage haben keinen Rahmen.

Sobald die Wahl der Beregnungstage für ein Programm erfolgt ist, auf drücken, um zum nächsten Programm zu gehen.

Um die nächste Anzeige zu erhalten, auf die Taste drücken.

# 1.3/ Einstellung der Beregnungsdauer für jede Station.



Jede Station muß einem Programm zugeordnet sein, führen Sie dies mit der

Taste aus. Mit der Taste kommen Sie zur nächsten Station. Die Einstellung der Beregnungsdauer für eine Station von 1 Min. bis zu 4 Std. in Schritten von 1 Min. erfolgt mit den Tasten

und . Auf der Anzeige sehen Sie die Stations-

Beregnungsdauer in Stunden und Minuten.

Wenn die Beregnungsdauer eingegeben ist und jede Station einem Programm zugeordnet ist,

kommen Sie mit der Taste var nächsten Anzeige

**BEACHTE**: Im Fall von Überschneidungen, d.h., wenn der erste Beregnungsvorgang noch nicht beendet ist und der zweite starten sollte, beendet das Steuergerät den ersten und startet dann den gespeicherten zweiten.

# 1.4/ Einstellen der Startzeiten





Sie können einen Beregnungszyklus bis zu 8 mal pro Tag starten, wenn Sie mehrere kurze Bewässerungen ausführen möchten. Die Stationen desselben Programms führen jeden Start nacheinander aus

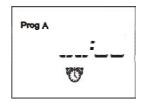
Wählen Sie das gewünschte Programm mit der Taste und stellen die erste Startzeit in Stunden und Minuten mit den Tasten

und ein. Dann drücken Sie die Taste, um zur nächsten Startzeit zu kommen.

Gehen Sie, wie oben beschrieben, vor. Drücken Sie die Taste zum Speichern und um zur nächsten Funktion zu kommen.

**BEACHTE**: Sie müssen nicht unbedingt alle 8 Startzeiten einstellen. Das Steuergerät führt die Starts in chronologischer Reihenfolge von 00:00 bis 23.59 Uhr aus. Um eine Startzeit zu

löschen, gehen Sie mit der Taste durch alle Startzeiten, bis Sie auf die kommen, die Sie löschen möchten. Dann drücken Sie



die Tasten oder w, bis Sie nebenstehende Anzeige sehen (zwischen 11:59 und 12:00 und zwischen 23:59 und 00:00).

Wenn alle Startzeiten für Ihre Programme eingestellt sind, ist die Basisprogrammierung beendet.

Drücken Sie die Taste Valid, um das Programmierungsmenü zu verlassen und zur Statusanzeige des Steuergerätes zu kommen.

# D

# 2.1/ Status-Anzeige des Steuergerätes



Das Programmieren für die automatische Beregnung ist nun beendet Es erscheint die nebenstehende Anzeige mit aktueller Uhrzeit, System Ein/Aus (ON/OFF) usw., siehe Schritt 2.2 bis 2.7. Wenn die Anzeige leer ist, drücken Sie eine beliebige Taste.

Beachte: um zum Programmierungsmenü zurückzukommen,



Nun kommen optionale Funktionen; drücken Sie die Taste

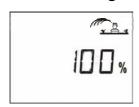
# 2.2/ Regenunterbrechung



Bei Regenwetter können Sie mit der Beregnung für 1 bis 15 Tage aussetzen. Die Einstellung erfolgt mit den Tasten und Die Symbole und erscheinen auf jeder Anzeige. Das Steuergerät zählt die verbeibenden Tage ab, bis die Beregnung automatisch wieder einsetzt.

BEACHTE: Um die Regenunterbrechung vorzeitig zu beenden, gehen Sie zu der entsprechenden Anzeige und setzen die Tage auf 0. Während einer Regenunterbrechung kann die Beregnung nicht manuell gestartet werden.

# 2.3/ Wasserbudget



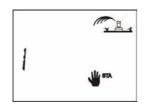
Das Steuergerät verfügt über die Funktion "Wasserbudget", mit der die Beregnungsdauer für alle Programme von 0 bis 200 % variiert werden kann, ohne die Beregnungsdauer jeder Station neu einzustellen. Die Einstellung von 100 % heißt, daß alle Stationen die programmierte Beregnungsdauer ausführen. Mit der Funktion Wasserbudget kann in kalten Monaten die programmierte Beregnungsdauer verkürzt oder im Sommer bei besonders heißem Wetter erhöht werden.

Die Einstellung erfolgt mit den Tasten und in Schritten von 10 %.



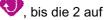
Beispiel: Die Zahl "80" auf der Anzeige bedeutet, daß alle Stationen eines Programms 20 % weniger beregnen. Bei einer Programmierung von 10 Min. Dauer z.B. sind es nun 8 Min. Die verkürzte oder erhöhte Dauer erscheint NICHT auf der Anzeige . Auf der Status-Anzeige sehen Sie das Funktionssymbol % als Hinweis, daß ein Wasserbudget eingestellt ist. Um die Beregnung wieder auf 100 % zu setzen, rufen Sie die Funktion Wasserbudget % auf und stellen sie auf 100 % ein.

### 2.4/ Manueller Start einer Station



Die Stationsnummer wird oben links angezeigt. Mit der Taste Wommen Sie zu den nächsten Stationen. Wenn Sie z. B. Station 2

manuell starten möchten, drücken Sie die Taste , bis die 2 auf



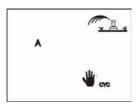
der Anzeige erscheint. Dann drücken Sie die Taste . Ein Regner mit blinkendem Wasserstrahl auf der Anzeige zeigt an, daß

eine Beregnung stattfindet. Die programmierte Beregnungsdauer erscheint auf der Anzeige und wird minutenweise abgezählt. Wenn Sie die Beregnung vorzeitig beenden möchten,

drücken Sie die Taste . Der blinkende Wasserstrahl ist weg.

BEACHTE: Die Funktion Wasserbudget kann bei manuellem Start einer Station nicht angewendet werden.

# 2.5/ Manueller Start eines Zyklus



Ein Zyklus besteht aus der Beregnung aller Stationen desselben Programms nacheinander.

Wählen Sie mit der Taste das gewünschte Programm.

Um den Zyklus zu starten, drücken Sie die Taste und auf der Anzeige erscheint der blinkende Wasserstrahl.

Die erste Stationsnummer des gewählten Programms wird angezeigt und die Beregnungsdauer dieser Station abgezählt. Danach kommen die nächsten Stationen

nacheinander. Um die Beregnung vorzeitig zu beenden, drücken Sie die Taste . Die Anzeige kehrt zur aktuellen Tageszeit zurück.

BEACHTE: Wenn das Steuergerät im Modus OFF = AUS ist (ein nicht blinkendes Kreuz über dem Regner) findet keine manuelle oder automatische Beregnung statt.

# 2.6/ Test aller Stationen



Diese Funktion testet alle an Ihren WP angeschlossenen Stationen nach einem zwei Minutenzyklus und gestattet die Überprüfung des korrekten Betriebs der Beregnung.

Auf die Taste drücken, um den Test zu starten. Für den direkten Übergang zur nächsten Station auf die

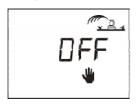
Taste drücken. Während der Testperiode blinkt das Wort TEST am Bildschirm abwechselnd mit der restlichen Beregnungsdauer für die aktuelle Station.

Um den Test abzustellen, auf die Taste drücken.

98



# 2.7/ System Ein/Aus



Die werkseitig eingestellte Funktion ist ON (Ein) und die Beregnung wird der Programmierung entsprechend ausgeführt.

Sie können jedoch, z. B. bei Regenwetter, die gesamte Beregnung verhindern, ohne das Programm zu ändern. Auf der Anzeige

blinken und zusammen mit dem Kreuz über dem Regner.

Um die Beregnung zu untersagen, drücken Sie die Taste . Das Kreuz blinkt nun nicht mehr.

Wenn Sie durch das Menü mit der Taste gehen, sehen Sie, daß das nicht blinkende Kreuz auf allen Anzeigen, außer einer, bleibt. Es findet keine Beregnung statt, weder automatisch, noch manuell. Um die Beregnung von neuem zu gestatten, drücken

Sie die Taste Valo, bis die Anzeige mit dem blinkenden Kreuz (siehe Beispiel) erscheint.

Nun drücken Sie die Taste und das Kreuz ist weg.

# FEHLERSUCHE / FEHLERBEHEBUNG

Problem	Mögliche Ursache
Eine Station startet nicht.	<ul> <li>Überprüfen Sie, dass es sich um eine 9 V impulsgesteuerte Magnetspule handelt.</li> <li>Die elektrischen Anschlüsse der Magnetspule überprüfen.</li> <li>Überprüfen, dass für die betroffene Station ein Start und eine Dauer programmiert wurden.</li> <li>Überprüfen, dass ein Regensensor die Beregnung nicht automatisch abstellt.</li> <li>Überprüfen, dass das Wasserbudget nicht auf 0 % eingestellt ist.</li> </ul>
Bei Entfernen der Batterien läuft die Beregnung weiter.	Die batteriebetriebenen Steuergeräte funktionieren mit Impulsen. Um die Beregnung abzustellen, muss dem Ventil ein Impuls OFF gesendet werden. Durch Herausnehmen der Batterien kann das Steuergerät den Impuls zum Schließen nicht senden.

# **KUNDENDIENST**



Falls dieses Gerät nicht korrekt funktioniert, nehmen Sie bitte mit Ihrem zugelassenen Rain Bird Kundendienstzentrum Verbindung auf.

Für weitere Informationen über die zugelassenen Kundendienstzentren wenden Sie sich bitte an:

Rain Bird Deutschland GmbH Siedlerstrasse 46 71126 Gäufelden Nebringen DEUTSCHLAND

Phone: (49) 07032 99010 Fax: (49) 07032 990111

### **GARANTIE**

Dieses Produkt wird durch die dreijährige Rain Bird Garantie abgedeckt. Weitere Einzelheiten sind aus dem Katalog der Produkte zur Bewässerung von Grünflächen von Rain Bird zu entnehmen.

# KONFORMITÄTSERKLÄRUNG GEMÄSS DER EUROPÄISCHEN RICHTLINIEN

Hiermit erkläre ich, daß das Gerät WP, ein Beregnungs-Steuergerät, den europäischen Richtlinien 89/336/CEE und 93/31/CEE bezüglich der elektromagnetischen Kompatibilität entspricht. Das Gerät WP ist batteriebetrieben. Allgemeine Informationen zu Ihrem WP-Steuergerät befinden sich auf der Rückseite des Gerätes.

Aix-en-Provence, 12.08.04 General Manager RAIN BIRD EUROPE

[c] m [

102